

Pressemitteilung

myclimate setzt neu auf eine innovative und kollektive Führungsstruktur mit österreichischer Beteiligung

Zürich, den 21. August 2023 – myclimate hat heute bekannt gegeben, dass eine neue Leitungsstruktur eingeführt wird. Die Führung der in Zürich beheimateten Stiftung für Klimaschutz wird ab Oktober von den sieben Mitgliedern der bisherigen Geschäftsleitung gemeinschaftlich übernommen. Sie treten damit die Nachfolge des bisherigen CEO Stephen Neff an, der myclimate auf eigenen Wunsch verlässt. Für dieses zukunftsweisende Modell hatte sich der Stiftungsrat von myclimate ausgesprochen.

Der Stiftungsrat von myclimate ist sich bewusst, mit diesem Modell eine innovative, aber auch mutige Entscheidung getroffen zu haben. Das oberste Führungsgremium von myclimate verbindet mit diesem Schritt die Erwartung, dass die neue Führungsstruktur die Organisation in dem aktuellen dynamischen Marktumfeld weiter stärken wird. Das kollektive Wissen, die Erfahrung und die Fähigkeiten der sieben Führungskräfte bilden das Fundament, um die Mission von myclimate auch in Zukunft optimal zu erfüllen: Gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft und Gesellschaft wirksamen Klimaschutz durch Beratung, Bildung und Projekte umzusetzen.

«Wir sehen einem neuen Kapitel von myclimate mit Spannung entgegen. Wir vertrauen darauf, dass die kollektive Führung durch unsere bestehende Geschäftsleitung der Dynamik im Klimaschutz gerecht und Innovation in unsere Arbeit bringen wird. Dabei setzen wir auf viel Erfahrung und sich ergänzende Kompetenzen», sagt Urs Ziegler, der Präsident des Stiftungsrates. «Gleichzeitig möchten wir uns bei Stephen Neff für seine außergewöhnlichen Beiträge und seinen unermüdlichen Einsatz in den letzten fünf Jahren für myclimate bedanken. Sein Einfluss auf die Organisation ist tiefgreifend und wird noch lange positiv nachwirken.»

Erfahrung und sich ergänzende Kompetenzen

Ab dem 1. Oktober 2023 besteht die operative Führung von myclimate aus den folgenden sieben Personen:

Kathrin Dellantonio, Geschäftsführerin myclimate Schweiz – Die gebürtige Südtirolerin bekleidet bei myclimate seit rund zwanzig Jahren verschiedene leitende Managementfunktionen und ist eine Spezialistin in der Beratung von Unternehmen zu ganzheitlichem Klimaschutz.

Miryam Escher, Leiterin Corporate Services – Miryam Escher ist eine ausgewiesene HR- und Finanzexpertin, die in ihrer Karriere verschiedene dynamisch wachsende Unternehmen begleitet hat. Seit 2018 verantwortet sie den Bereich HR, Administration und Finanzen bei myclimate.

Stefan Baumeister, Geschäftsführer myclimate Deutschland – Nach 16 Jahren in der IT-Industrie gründete Stefan Baumeister 2009 die Tochterorganisation myclimate Deutschland gGmbH, die er zu einem zweistelligen Millionenumsatz mit einem Team von mehr als 40 Personen entfaltet hat.

Christof Fuchs, Geschäftsführer myclimate Österreich – Christof Fuchs baut seit Januar 2022 das Österreichgeschäft von myclimate aus Wien auf. Zuvor lancierte der erfahrene Manager u.a. das erste flächendeckende Carsharing-System in Österreich.

Florian Goppel, Leiter Carbon Markets – Der Rechtsanwalt und MBA ist international erfahrener Experte in Nachhaltigkeit, Beschaffung und Wachstumsmanagement. So beriet er u.a. die Europäische Union. Seit 2021 betreut er mit seinem Team die myclimate Klimaschutzprojekte.

Beat Nussbaumer, Leiter Innovation und Digitalisierung – Beat Nussbaumer ist ein passionierter «Lean Manager» mit einem Fokus auf Projektleitungs- und Führungsaufgaben. Seit 2020 bringt er diese Fähigkeiten gepaart mit seinem IT-Knowhow für myclimate ein.

Kai Rasmus Landwehr, Leiter Corporate Marketing – Der studierte Historiker ist ein leidenschaftlicher Kommunikator mit Wurzeln in der Sportbranche, der seit 2013 den Auftritt von myclimate mitgeprägt und die Markenaussage und -ausrichtung geschärft hat.

Neue Wege

Die siebenköpfige Geschäftsleitung tritt ihre neue Aufgabe zum 1. Oktober 2023 an. In den kommenden Wochen werden die neuen Verantwortlichen gemeinsam mit dem Stiftungsrat - der obersten Instanz für Strategie und Führung der Stiftung – die operative und administrative Zusammenarbeit festlegen. Ebenso findet in dieser Zeit eine nahtlose Übergabe von Seiten des scheidenden CEO Stephen Neff statt.

«Wir sind voller Vorfreude auf die neue Aufgabe und danken dem Stiftungsrat für das in uns gesetzte Vertrauen. Die Herausforderungen im Klimaschutz sind gewaltig und die Ziele für myclimate als Organisation ambitioniert. Wir sind überzeugt, dass wir mit unserem kollektiven Modell schneller, kompetenter und nachhaltiger die richtigen Entscheidungen treffen und gleichzeitig ein starkes Zeichen an unsere Mitarbeitenden sowie unsere externen Partner in Wirtschaft und Gesellschaft setzen werden», sagt Kai Landwehr, stellvertretend für die neue myclimate Geschäftsführung.

Im April dieses Jahres hatte Stephen Neff, der seit 2018 myclimate als CEO leitet, seinen Rücktritt bekannt gegeben. Der begeisterte Tauchlehrer nimmt die Gelegenheit wahr, am Campbell River in British Columbia/Kanada eine Tauchschule zu übernehmen. Für Stephen Neff schliesst sich damit ein Kreis, da der Schweiz-Kanadier dort bis zum Erwachsenenalter lebte. Unter seiner Führung ist myclimate von einer Pionierstiftung mit 70 Mitarbeitenden zu einer professionellen Organisation mit 170 Spezialist*innen mit Büros in der Schweiz, in Deutschland und Österreich gewachsen.

Link zu den Mitgliedern der neuen Geschäftsleitung

Für weitere Informationen und Interviewanfragen kontaktieren Sie bitte:

Kai Landwehr

Mediensprecher myclimate
kai.landwehr@myclimate.org
T +41 43 502 05 69

Stiftung myclimate

Pfingstweidstrasse 10
8005 Zürich, Schweiz
www.myclimate.org
T +41 44 500 43 50

Über myclimate

myclimate ist Partner für wirksamen Klimaschutz – global und lokal. Gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft sowie Privatpersonen will myclimate durch Beratungs- und Bildungsangebote sowie eigene Projekte die Zukunft der Welt gestalten. Dies verfolgt myclimate als gemeinnützige Organisation marktorientiert und kundenfokussiert.

Die internationale Initiative mit Schweizer Wurzeln gehört weltweit zu den Qualitätsführern für umfassende Klimaschutzlösungen. Zum Kundenkreis zählen grosse, mittlere und kleine Unternehmen, die öffentliche Verwaltung, Non-Profit Organisationen, Veranstalter sowie Privatpersonen. myclimate betreut mit eigenen Business Units von sechs Standorten aus die Märkte Schweiz, Deutschland und Österreich. Gleichzeitig arbeitet myclimate von Zürich aus mit Geschäfts- und Privatkunden weltweit zusammen.

Mit Projekten höchster Qualität treibt myclimate weltweit messbaren Klimaschutz und eine nachhaltige Entwicklung voran. Seit der Gründung im Jahre 2002 hat myclimate 197 Klimaschutzprojekte in 45 Ländern der Welt entwickelt und unterstützt. Dort werden Emissionen reduziert, indem fossile Energiequellen durch erneuerbare Energien ersetzt, CO₂ in natürlichen Senken gespeichert (zb. lokale Aufforstungsmassnahmen) sowie energieeffiziente Technologien implementiert werden. myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Standards. Internationale Projekte können nach Gold Standard, Plan Vivo oder VCS Verra (inkl. CCB und/oder SD-VISta) zertifiziert werden, Schweizer Projekte nach den Richtlinien des Bundesamtes für Umwelt (BAFU)/Bundesamt für Energie (BFE) oder den myclimate CH VER-Guidelines. Sie leisten neben der Reduktion von Treibhausgasen nachweislich lokal und regional einen positiven Beitrag zu den Zielen nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen.

myclimate ermutigt mit handlungsorientierten und interaktiven Bildungsangeboten jede und jeden, einen Beitrag für unsere Zukunft zu leisten. Mit diesem Ziel wurden bereits in der Schweiz, Deutschland und Liechtenstein rund 87'000 Schüler*innen und 13'500 Lernende erreicht. Insgesamt haben über 200'000 Personen von myclimate-Bildungsprojekten profitiert. Darüber hinaus berät die Stiftung zu integriertem Klimaschutz mit greifbarem Mehrwert. Im Geschäftsfeld CO₂- und Ressourcen Management unterstützt myclimate Firmen mit Beratung, Analysen, IT-Tools und Labels. Angebote reichen von einfachen Carbon Footprints (Emissionsberechnungen) auf Unternehmensebene bis zu ausführlichen Ökobilanzierungen von Produkten. Erfahrene Berater*innen helfen beim Identifizieren und Erschliessen von Potentialen in den Bereichen Energie- und Ressourceneffizienz.

Die myclimate-Klimaschutzprojekte haben seit Bestehen der Stiftung Tausende von Jobs geschaffen, die Biodiversität geschützt und die allgemeinen Lebensumstände Hunderttausender Menschen verbessert. Nicht zuletzt deswegen hebt das deutsche Umweltbundesamt myclimate als Anbieter für Klimaschutzinvestitionen explizit hervor. Sowohl 2015 als auch 2012 wurden je zwei myclimate-Projekte vom Sekretariat der UN-Klimarahmenkonvention (UNFCCC) zu sogenannten «Game Changing Climate Lighthouse Activities» ernannt und an den UN-Klimakonferenzen in Paris und Doha von UN-Generalsekretär Ban Ki-Moon persönlich geehrt. Weiter gewann das myclimate-Bildungsprojekt «Klimalokal» 2012 den Milestone-Preis, die höchste Auszeichnung im Schweizer Tourismus. Im Mai 2016 wurde myclimate mit dem Schweizer Nachhaltigkeitspreis «PrixEco» ausgezeichnet.